

# MITTEILUNGSBLATT

Nr. 08 | Oktober 2018

28. Jahrgang | erscheint 10x pro Jahr



# Herbst!

## Verwaltung

Verwaltung wurde überprüft

## Jugendarbeit Leibstadt

Erster Anlass Night Sports  
steht vor der Türe

## Schule Leibstadt

Nicole Wächter tritt als Präsidentin  
der Schulpflege zurück

## «Wie schnell doch die Zeit vergeht ...»



... und schon steht der Herbst vor der Tür. Die Tage werden kürzer und morgens ist es bereits wieder dunkler. Gerade eben noch hat die Guggenmusig Seifesüder das Zytsprung-Fest abgeschafft und schon reagiert die EU und zieht in Erwägung, auf die Sommerzeit zu verzichten. Was so ein kleiner Flügelschlag eines Schmetterlings alles auslösen kann! Spass bei Seite: Jeder einzelne von uns ist in der Lage, etwas zu bewirken. Jede Reise beginnt mit einem ersten Schritt. Auch mit kleinen Schritten kommt man ans Ziel.

Im Gemeinderat sind wir mit grossen, oft aber auch mit kleineren Schritten unterwegs, Lösungen für das Allgemeinwohl zu finden, sei es als Gemeinderat im jeweiligen Ressort oder in den Kommissionen vor Ort. Wie aktuell die Gestaltung des Schulhausplatzes, die Zusammenlegung der Bauämter und Hausdienste Leibstadt und Full-Reuenthal oder die Abfallkommission für eine Optimierung unseres Abfallsystems. Es werden jeweils Lösungen erarbeitet, welche direkt umgesetzt werden können oder als Traktandum dem Souverän vorgelegt werden. Auch jetzt sind wir dabei, einige Pakete zu schnüren. Wir sind gespannt, wie unsere Lösungsvorschläge bei der Bevölkerung ankommen.

Ich persönlich freue mich, Sie an der nahenden Wintergemeindeversammlung zu begrüßen.

Bis dahin wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde herbstliche Grüsse.

Theo Sibold  
Gemeinderat Full-Reuenthal

## Herzlichen Glückwunsch

Der Gemeinderat gratuliert dem folgenden Mitbürger von Herzen zu seinem Geburtstagsjubiläum und wünscht ihm weiterhin frohe, sorglose und gemütliche Stunden sowie Gesundheit.

 **75 Jahre**  
19. September, Fritz Grossen



## Monitoring gemeinsame Verwaltung

Im Jahr 2011 wurde ein Vertrag über die gemeinsame Verwaltung der beiden Gemeinden Leibstadt und Full-Reuenthal abgeschlossen. Der Start der gemeinsamen Verwaltung fand per 1. Januar 2012 statt. Beim Aufbau dieser neuen Organisation wurden verschiedene Annahmen getroffen. Im Rahmen eines Monitorings wurden nun die damaligen Annahmen hinsichtlich der aktuellen Rahmenbedingungen durch die AWB Comunova AG überprüft.

Mit dieser Analyse wurde zudem überprüft, ob die aktuellen Strukturen effizient und zweckmässig sind und alle Aufgabengebiete abgedeckt sind. Neben der Wirksamkeit der Verwaltung wurde auch der Stellenplan überprüft und bewertet. Dieser beträgt für die gemeinsame Verwaltung gegenwärtig 660 %.

Es konnte festgestellt werden, dass die gemeinsame Verwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal fachlich ausgezeichnet geführt ist und eine hohe Qualität aufweist. Zusammenfassend muss jedoch festgehalten werden, dass die Verwaltung zu knapp dotiert ist. Dies ist auf vielschichtige Gründe zurückzuführen. Der Schalter- und Telefondienst der Kanzlei ist stark frequentiert und benötigt viel Kapazität, was ein fokussiertes Arbeiten teilweise verunmöglicht.

Auch das Tagesgeschäft vereinnahmt die Mitarbeitenden stark, insbesondere die Abteilungsleitenden. Bei der vorhandenen Arbeitsbelastung ist eine Organisations- und Strukturentwicklung kaum realisierbar, jedoch nötig, da noch immer unterschiedliche Abläufe zwischen Leibstadt und Full-Reuenthal vorhanden sind, welche es zu harmonisieren gilt. Besonders auffällig ist, dass der Sozialdienst klar überlastet ist und seine Aufgaben nur bedingt wahrnehmen kann, obwohl das Engagement hoch ist. Dies hat auch unmittelbar negative finanzielle Konsequenzen für die Gemeinde.

Aufgrund dieser Tatsachen ist es unabdinglich, dass der Stellenplan der gemeinsamen Verwaltung um 30 Stellenprozent erhöht wird. Damit wird gewährleistet, dass die Aufgaben im Bereich der Führung sowie Organisations- und Strukturentwicklung professionell wahrgenommen werden können. Hauptsächlich kann damit in erster Linie der Überlastung des Sozialdienstes entgegengewirkt werden, so dass auch dieser zielführend geleitet werden kann.

Der Gemeinderat hat daher entschieden der kommenden Gemeindeversammlung zu beantragen, den Stellenplan der gemeinsamen Verwaltung um 30 % zu erhöhen.



## Senioren besuchten den bekannten Schiller Balkon auf dem Seelisberg

Der diesjährige Seniorenausflug vom 4. September führte die 70 Reiselustigen auf den Seelisberg. Die Reiseschar durfte vom bekannten Schiller Balkon her einen fantastischen und atemberaubenden Weitblick über den Vierwaldstättersee geniessen. Anschliessend ging es mit der Standseilbahn wieder ins Tal, wo bereits der nostalgische 100-jährige Raddampfer auf die Gesellschaft wartete. Nach knapp einer Stunde auf dem Wasser wurde in Flüelen wieder der Car bestiegen, welcher alle wieder sicher und wohlbehalten nach Full-Reuenthal chauffierte.

## Geschwindigkeitsmessung anlässlich GP Gippingen

Am 7. Juni wurde die grösste Radsportveranstaltung im Kanton Aargau, der Grand Prix von Gippingen durchgeführt. Für die Umleitung des gesamten Verkehrs durch Full wurde die Bewilligung der Gemeinde nur aufgrund umfangreicher Massnahmen und Auflagen erteilt. Aus Sicherheitsgründen wurde im Auftrag der Gemeinde eine Temporeduktion von 50 km/h auf 30 km/h, sowie eine Geschwindigkeitskontrolle auf dem Fuller Gemeindegebiet gefordert, über die via diverse Medienkanäle vorgängig informiert wurde. 82 % der gemessenen Fahrzeuge haben sich an das temporär signalisierte Tempolimit gehalten. Diverse Reaktionen von fehlbaren FahrzeuglenkerInnen veranlassten die Regionalpolizei Zurzibiet die ganze Angelegenheit durch die Staatsanwaltschaft Brugg-Zurzach prüfen zu lassen. Die Staatsanwaltschaft ist nun zum Schluss gekommen, dass die damals aufgestellten Temposignalisationen nicht genügend waren und daher die eingeleiteten Anzeigeverfahren nicht an die Hand genommen werden. Diese Lenker werden durch die Staatsanwaltschaft direkt informiert. Die durch die Regionalpolizei versandten Ordnungsbussen wurden in der Zwischenzeit grossmehrheitlich bezahlt. Rechtlich gesehen gilt eine bezahlte Ordnungsbusse als Schuldanererkennung und ist rechtskräftig. In diesem speziellen Fall hat die politische und polizeiliche Leitung der Regionalpolizei Zurzibiet jedoch entschieden, dass die bereits bezahlten Bussengelder aus Gründen der Rechtsgleichheit an die Lenker und Lenkerinnen zurückerstattet werden. Die Betroffenen werden persönlich angeschrieben und dann etappenweise mit den Rückzahlungen bedient.

Das OK GP Gippingen und die Regionalpolizei Zurzibiet entschuldigen sich bei den Betroffenen für die Unannehmlichkeiten und die entstandenen Umstände.

Oblt R. Lippuner, Polizeichef  
René Huber, OK Präsident

## Ausführung Reparaturen Spielplatz Schulhaus

Die jährliche Revision des Spielplatzes zeigte auf, dass diverse Abhängeseile der Seilbrücke zu erneuern sind. Mit den Reparaturen wurde die Spielplatzgestaltung Norisk-Nofun beauftragt. Der Spielplatz befindet sich ansonsten in einem guten Zustand.

## Beschaffung neue Sprungmatten und Minitrampoline

Damit der Schul- und Vereinsbetrieb über tadellose Turngeräte verfügt, werden für die Mehrzweckhalle neue Sprungmatten und Minitrampoline angeschafft. Anlässlich der Turngeräterevision der Alder + Eisenhut AG wurde festgestellt, dass die Geräte sehr alt, abgenutzt, und keine Trampolin-Ersatzteile mehr erhältlich sind. Auch die Matten schlagen durch.

## ZSO

### Verwarnung wegen Nichteinrückens

Der Gemeinderat hat auf Meldung der Zivilschutzorganisation Zurzibiet (ZSO) gegenüber einem Zivilschutzdienstpflichtigen wegen Nichteinrückens eine Verwarnung ausgesprochen.

## Traktanden Gemeindeversammlung vom 21. November

An der nächsten Einwohnergemeindeversammlung sind folgende Traktanden vorgesehen:

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 6. Juni 2018
2. Kredit von Fr. 315'000.– inkl. MwSt. für Sanierung Schulhausplatz Full-Reuenthal
3. Genehmigung Gemeindevertrag gemeinsames Bauamt/Hausdienst Leibstadt und Full-Reuenthal
4. Budget 2019
5. Verschiedenes

## Traktanden Gemeindeversammlung vom 16. November

An der nächsten Einwohner- und Ortsbürgerversammlung sind folgende Traktanden vorgesehen:

### Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 8. Juni 2018
2. Budget 2019
3. Verschiedenes

### Einwohnergemeindeversammlung

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 8. Juni 2018
2. Beitritt zum Planungsverband Fricktal Regio
3. Kredit Fr. 402'000.– für die Belagssanierung der Kantonsstrasse K 130 IO (Ortseingang - Dorfgarage Willi AG), Anteil Gemeinde Leibstadt
4. Kredit Fr. 323'000.– für die Erstellung des GEP 2 (Genereller Entwässerungsplan 2. Generation)
5. Gemeinsames Bauamt/Hausdienst Leibstadt und Full-Reuenthal
  - a) Gemeindevertrag über die Führung von Bauamt und Hausdienst
  - b) Erhöhung Stellenpensum um 10 %
6. Gemeinsame Verwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal, Erhöhung Stellenpensum um 30 %
7. Budget 2019
8. Einbürgerungen
  - 8.1 Hirschbühl Andreas, 1971
  - 8.2 Faller Ralf, 1975, und Faller Mia Tabea, 2016
  - 8.3 Almacen Jianne, 1993
9. Verschiedenes

## Ersatzwahl eines Mitgliedes der Schulpflege

Die Präsidentin der Schulpflege, Nicole Wächter, hat aus beruflichen Gründen ihre Demission per Ende Dezember eingereicht. Der Gemeinderat dankt ihr bereits heute für die geleisteten Dienste zum Wohle unserer Schule. Die Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode 2018/21 findet am 25. November 2018 statt.

Wahlvorschläge sind gemäss § 29a des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) und § 21b der Verordnung über die politischen Rechte (VGPR) von 10 Stimmberechtigten des Wahlkreises zu unterzeichnen und bei der Gemeindekanzlei bis spätestens am 44. Tag vor dem Wahltag, d.h. **bis am Freitag, 12. Oktober 2018, 12 Uhr**, einzureichen. Das erforderliche Formular kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Im Übrigen wird auf den Grundsatz verwiesen, dass im ersten Wahlgang jede in der Gemeinde wahlfähige Person als Kandidatin oder Kandidat gültige Stimmen erhalten kann (§ 30 Abs. 1 GPR).

Wird nicht mehr als eine wählbare Kandidatin bzw. ein wählbarer Kandidat vorgeschlagen, so wird mit der Publikation des Namens dieser Person eine Nachmeldefrist von 5 Tagen angesetzt, innert der neue Vorschläge unterbreitet werden können. Gehen innert dieser Frist keine neuen Anmeldungen ein, wird die oder der Vorgeschlagene vom Wahlbüro als in stiller Wahl gewählt erklärt (§ 30a GPR).

## Belagsarbeiten Furlängeweg

Am 14. September wurden durch die Firma Aarvia AG, Würenlingen die Deckbelagsarbeiten am Furlängeweg in einer Etappe ausgeführt. Bereits vorher wurden die Randsteine entlang der Mehrfamilienhäuser 516 - 519 erneuert.





## Seniorenausflug auf die Insel Mainau

Am 12. September fand der traditionelle Seniorenausflug bei herrlichem Sommerwetter statt. Rund 80 Personen folgten der Einladung des Gemeinderates und traten die Fahrt «ins Blaue» an. Die Route führte via Winterthur nach Frauenfeld in Richtung Konstanz zur Blumeninsel Mainau. Dort angekommen wurden alle mit Tickets und einem Inselplan ausgerüstet und brachen zu einem zwanzig minütigen Marsch zum Restaurant Comtury auf. Nach der Mittagspause durfte natürlich die Insel erkundet und die Dahlien in über 250 Sorten bestaunt werden. Um 15:30 Uhr ging es weiter nach Schaffhausen. Im Restaurant La Piazza wurde der Zvieri eingenommen und der Nachmittag ausgeklungen. Via Klettgau ging es wieder in Richtung Leibstadt.

## Behördentreffen mit Dogern



Am 21. September fand das traditionelle, freundschaftliche Behördentreffen zwischen den Gemeinderäten Dogern und Leibstadt statt. Gastgeber war dieses Mal der Gemeinderat Leibstadt. Bei einem Spaziergang entlang des Rheins konnte auch der neu erstellte Aussichtspunkt auf dem Bunker besichtigt werden. Anschliessend begab man sich zu den Lagertürmen der Knecht Mühle AG, wo ein Apéro serviert wurde. Ein feines Nachtessen im Landgasthof zum Schützen rundete den gemütlichen Abend ab.

## Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat im Zusammenhang mit der Sanierung der Oberdorfstrasse mit Werkleitungen und der Offenlegung des Dorfbaches folgende Arbeiten vergeben:

- › Koch + Partner, Laufenburg, Ingenieurarbeiten
- › Niederer + Pozzi, Uznach, Nutzen-Kosten Beurteilung und Nachführung Gefahrenkarte Hochwasser

## Generelle Entwässerungsplanung 2. Generation (GEP2)

Die Abteilung für Umwelt hat dem Pflichtenheft zum GEP2 zugestimmt. Gleichzeitig wurde auch ein Staatsbeitrag an die Erstellungskosten zugesichert.

## RADAG - Geschiebeumlagerung beim Wehrkraftwerk

Die Abteilung Landschaft und Gewässer hat der Rheinkraftwerk Albruck-Dogern AG (RADAG) die Zustimmung für eine Geschiebeumlagerung am Wehrkraftwerk erteilt. Dabei soll das im Einlaufbereich des Wehrkraftwerks abgelagerte Geschiebe (ca. 900 m<sup>3</sup>) mittels einer Saugpumpe in Richtung Flussmitte umgelagert werden.

## Gemeindeverband Abfallbeseitigung Oberes Fricktal (GAOF)

Der GAOF hat mitgeteilt, dass mit Annahme der neuen Satzungen die Ausschüttung eines Gewinns aus dem Deponiebetrieb Seckenberg an die Verbandsgemeinden ermöglicht wird. Die Gewinnausschüttung kann erst im Verlaufe des Jahres 2019 vorgenommen werden. Der erwartete Anteil für Leibstadt beträgt Fr. 14'318.--.

## Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Einwohnergemeinde Leibstadt, Kabelschutzrohr/Zugschacht, diverse Parzellen, Unterbernaustrasse
- › Monika Knörr, Sichtschutzwände und Erweiterung Parkplatz, Parz. Nr. 2319, Birkenweg
- › Hanspeter Pauli, Doppelgarage und Gartenhaus, Parz. Nr. 2316, Gässliweg

## Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat folgende Baubewilligungen erteilt:

- › Peter Binz, Erweiterung bestehende Sitzplatzüberdachung, Weidring, Parz. Nr. 1993, Full
- › Nicole und Oliver Erdin, zweigeschossiger Anbau Einfamilienhaus, Sandackerstrasse, Parz. Nr. 661, Full

## Sprechstunde Gemeindeammann

**Mittwoch, 10. Oktober**, 17 – 18 Uhr, Gemeindehaus Leibstadt. Möglich ist auch ein Gespräch mit einem/r Ressortleiter/in. Es wird um Voranmeldung (spätestens am Vortag) bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40 oder an [kanzlei@leibstadt.ch](mailto:kanzlei@leibstadt.ch) gebeten.

## Öffnungszeiten Verwaltung über Allerheiligen

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben über Allerheiligen vom **Mittwoch, 31. Oktober, ab 16 Uhr**, bis und mit **Donnerstag, 1. November geschlossen**. Am Freitag, 2. November, gelten die üblichen Öffnungszeiten.

## Wahl einer neuen Lernenden

Im August 2019 wird **Julie Membrez**, wohnhaft in Full-Reuenthal ihre Berufslehre bei der Verwaltung beginnen.

Sie wird während drei Jahren zur Kauffrau ausgebildet. Der Gemeinderat und das Verwaltungsteam freuen sich auf Julie und wünschen ihr bereits heute eine erfolgreiche Lehrzeit.

## Grünabfuhr / Häckseldienst

Beim Wertstoffsammelplatz Full wird vom **22. Oktober bis 3. November für Äste und kompostierbare Gartenabfälle ein Anhänger** aufgestellt. Sperrige Äste sind häckseln zu lassen. In Reuenthal können Äste und Gartenabfälle direkt beim Strickhof (Familie René Stefani) deponiert werden.

Am **8. und 9. November** wird der **mobile Häckselervice** durchgeführt. Wenn Sie über Äste und Holz verfügen, können Sie den Häckseldienst telefonisch bis Dienstag, 6. November, 12 Uhr, bei der Gemeindekanzlei, 056 267 63 40, bestellen. Dabei ist auch anzugeben, ob das Material selber verwertet wird oder ob es abgeführt werden soll. Wenn Sie das Material selber verwerten wollen, bitten wir Sie, geeignete Gefässe (Karrette, Bottiche etc.) bereit zu halten.

Die Äste und Sträucher bis zu einem Durchmesser von 30 cm müssen geordnet an einem gut zugänglichen Ort, wenn möglich direkt an der Strasse, aufgeschichtet werden. Für das Häckselunternehmen ist es eine Arbeitserleichterung, wenn nach Möglichkeit quartierweise oder mehrere Nachbarn zusammen einen grossen Äste- und Sträucherhaufen machen. Die Anmeldung kann wie gewohnt gemacht werden, mit dem Hinweis, wo sich der «Sammelhaufen» befindet. Die Länge der Äste spielt keine Rolle. Bitte beachten Sie, dass kein Holz von ausserhalb des Siedlungsgebietes sowie keine Wurzelstöcke gehäckselt werden! Die 1. Viertelstunde beim einzelnen Kunden geht zulasten der Einwohnergemeinde. Längere Einsätze müssen dem Unternehmer direkt entschädigt werden.

## Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst wird am **Samstag, 10. November** durchgeführt. Anmeldungen nimmt die Gemeindekanzlei, 056 267 63 40, bis spätestens am Donnerstag, 8. November, 12 Uhr, entgegen.

Aufwendungen bis zu 15 Minuten sind gratis. Darüber hinausgehende Aufwendungen sind mit Fr. 25.– pro weitere Einheit (10 Minuten) direkt zu bezahlen. Das zu häckselnde Material muss gleichgerichtet und gebündelt bereitgelegt werden. Es sind genügend grosse Behälter bereitzustellen. Das Häckselgut wird auf Wunsch abgeführt.

## Clean-Up-Day 2018

Am 14. September beteiligte sich, wie schon üblich, die Abschlussklasse unserer Schule am Reinigen unserer Gemeinde. Dabei waren die Schüler für das Dorfzentrum, die Wohngebiete und die Sportanlagen zuständig. Mit Putzteufel-Westen, Abfallzangen und Müllsäcken ausgerüstet streiften sie, in vier Gruppen aufgeteilt, durch den ganzen Ort.

Bei einer Diskussion im Nachhinein im Klassenrat befanden die Schüler, dass Leibstadt eigentlich recht sauber ist. Allerdings mit einer Einschränkung, denn überall in der Gemeinde, insbesondere aber beim Kindergarten, der Bushaltestelle und am Rheinufer wurden Zigarettenstummel in grosser Zahl gefunden. Ansonsten waren noch einige Energy- und Coladosen sowie eine verdreckte Badehose und ein nicht gegessener Sandwichpack auffällig. Diese Aktion ist für unsere Schüler eine sinnvolle Sache, denn so sehen sie, was alles an Müll achtlos weggeworfen wird. Gerade am Tag davor waren die Oberstufenschüler an den Swiss Skills in Bern, einer Messe, die viele Berufe ausgezeichnet darstellt und wo auch gleichzeitig Meisterschaften in den einzelnen Berufen ausgetragen werden.



Aber so lehrreich und toll alles dargestellt war, wurden auch vielerlei Werbeartikel verteilt, die hinterher, auch aus Mangel an Wegwerfmöglichkeiten, überall herumlagen. Das übertriebene Wegwerfen von Müll ist also wirklich überall ein grosses Problem ...





## Adventsfenster

Auch in diesem Jahr suchen wir wiederum 24 Familien, die bereit sind ein Adventsfenster zu gestalten, damit wir unser Dorf mit einer Adventsdekoration verschönern können.

Gestalten Sie ein Fenster und helfen Sie mit, das Warten bis zum Heiligen Abend zu verkürzen. Mitmachen ist ganz einfach – melden Sie sich bei Nadja Hasler-Graf, 079 399 50 32, 056 536 24 85 oder [nadja.hasler@gmail.com](mailto:nadja.hasler@gmail.com). Sie nimmt Ihr Wunschdatum bis am **20. Oktober** gerne entgegen und erteilt Ihnen weitere Auskünfte.

Auf die weihnachtlichen Spaziergänge freuen sich jetzt schon Gross und Klein!

Die Jurymitglieder sind während verschiedenen Jahreszeiten wieder durch unser Dorf marschiert und haben die stimmungsvoll dekorierten Balkone, Häuser und Vorgärten in Augenschein genommen.

Der Stiftungsrat freut sich, Ihnen die Gewinner 2018 bekannt zu geben:

- › Hildegard Lerf
- › Maria und Francesco Silva
- › Bruno und Angelika Rüeßegger-Müller
- › Bernadette, Kathrin und Werner Schraner
- › Heidi Vögele

Ein grosser Dank an alle Bewohnerinnen und Bewohner von Leibstadt, die so zu einem schönen Ortsbild beitragen.

 **Mittagstisch**

Einmal im Monat treffen sich Senioren und Seniorinnen zu ein paar gemeinsamen gemütlichen Stunden. Der Mittagstisch findet jeweils am Mittwoch, um 11:30 Uhr, im Restaurant Schützen in Leibstadt statt. Der nächste Anlass ist am **Mittwoch, 10. Oktober**.

Bei Fragen oder Neuanmeldungen kontaktieren Sie bitte: Dorothea Fischer, 056 246 19 58; Erika Oberle, 056 246 15 54; Edith Schmid, 056 246 12 11.

 **Mittagstisch**

Zum Mittagstisch im Oktober laden wir Sie herzlich ein. Wir treffen uns zum gemeinsamen Mittagessen am **Donnerstag, 25. Oktober**, um 11:30 Uhr im Restaurant Schützen. Anschliessend spielen wir zusammen Lotto oder jassen. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Mittag. Auch neue Gäste sind herzlich willkommen. Für Anmeldungen oder evtl. Abmeldungen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Lucia Graf, 056 247 18 61, oder Marianne Eckert, 056 247 18 20.

## Night Sports

Der erste Night Sports Anlass dieser Saison steht vor der Tür. Er findet am **Samstag, 27. Oktober**, von 19 bis 22 Uhr in der Bernowa-Halle statt. Es sind alle Jugendlichen ab der 5. Klasse herzlich eingeladen, welche sich sportlich betätigen möchten. Ein kleiner Kiosk mit Getränken und Früchten steht wie immer für die Stärkung bereit.

Ein weiterer Night Sports Anlass wird am Samstag, 24. November durchgeführt, wiederum in der Bernowa-Halle.

Organisiert wird der Anlass durch den Turnverein Leibstadt. Wir freuen uns auf viele Sportbegeisterte!

## Erfolgreiche Schwimmkurse

In der letzten Sommer-Ferienwoche hiess es wiederum für 32 Kinder aus Full-Reuenthal und Umgebung: Ab in die Badi Full! Zum wiederholten Mal bot Elisabeth Kuhn einen wöchigen Schwimmkurs für Kinder ab Kindergartenalter an.

### Kopf unter Wasser, Purzelbaum und Köpfler

Bei den Anfängern ging es vor allem um die Wassergewöhnung: Kopf unter Wasser halten, unter Wasser ausatmen, die Augen offenhalten. Denn das Schwimmen lernen ist viel leichter, wenn man zuerst Tauchen lernt. Bei den Anfängern 2 ging es darum, als See-rose auf dem Wasser zu schweben und mit dem Kopf im Wasser zu schwimmen. Der Purzelbaum ins Wasser am Ende der Lektion war jedes Mal das Highlight. Die Kinder wurden von Mal zu Mal mutiger. Bauchcrawl, Rückencrawl, Brustschwimmen: Das galt für die zwei Fortgeschrittenen-Gruppen. Gegen Ende der Woche schwammen die Kinder 4 - 6 Längen à 25 m.

### Schwan, Krebs, Frosch, Pinguin, Tintenfisch bis zum Eisbär

Am Samstag, dem letzten Kurstag, testete die Schwimmlehrerin Elisabeth Kuhn alle Kinder detailliert auf ihr Können. Ihr ist es sehr wichtig, dass ein Kind auch wirklich die Fähigkeiten im Wasser hat, die mit dem Erhalt eines Abzeichens verbunden sind. Damit wissen auch die Eltern, was ihr Kind kann. Voller Stolz nahmen die Kinder ihr Abzeichen entgegen, das sie sich wirklich verdient hatten. Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinde Full-Reuenthal, welche diese Schwimmkurse bewilligte, an das engagierte Bade-meisterteam und an alle Eltern. Es ist super, dass solche Kurse in der kleinen Badi Full stattfinden können.



Schwimmkurs Anfänger 1



Schwimmkurs Anfänger 2



Schwimmkurs Fortgeschrittene 1



Schwimmkurs Fortgeschrittene 2

AEW Energie AG

## Smarte Lösungen für Eigenheimbesitzer

Möchten Sie eine Solaranlage installieren, muss Ihre Heizung ersetzt werden oder wollen Sie Ihr Zuhause intelligent steuern? Die AEW unterstützt Sie mit dem Rundum-Sorglos-Paket «AEW myHome», umgesetzt in enger Zusammenarbeit mit regionalen Fachpartnern. Lassen Sie sich das Angebot an unseren Informationsanlass vom **31. Oktober, 18 Uhr**, in Bad Zurzach von Fachleuten erläutern. Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich spätestens eine Woche vor dem Anlass unter [www.aew.ch/myhome](http://www.aew.ch/myhome) oder 062 834 28 00 dazu an. Detaillierte Informationen zum Anlass werden mit der Anmeldebestätigung verschickt.

Die AEW Energie AG freut sich auf Ihre Teilnahme.

## Frauenbund Leuggern besucht SRF Fernsehstudio

Wer schon immer mal wissen wollte wie Fernsehen gemacht wird, hat nun die Möglichkeit dazu. Während einer rund 1 1/2 stündigen Führung durch die verschiedenen Studios, erhält man Einblick in das Fernsehen.

- › Wann: **Mittwoch, 24. Oktober, 16 - 17:30 Uhr**
- › Treffpunkt: Turnhalle Leuggern, 14:45 Uhr (Fahrgemeinschaften oder direkt beim Fernsehstudio, falls jemand dies wünscht, bitte mitteilen).
- › Anmeldung: [c.roether@outlook.com](mailto:c.roether@outlook.com) oder 079 515 63 43 / 056 245 68 91 bis am 12. Oktober. Teilnehmerzahl beschränkt, Mindestalter 12 Jahre.

Der Frauenbund Leuggern freut sich auf viele Teilnehmer. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Verband Waldeigentümer

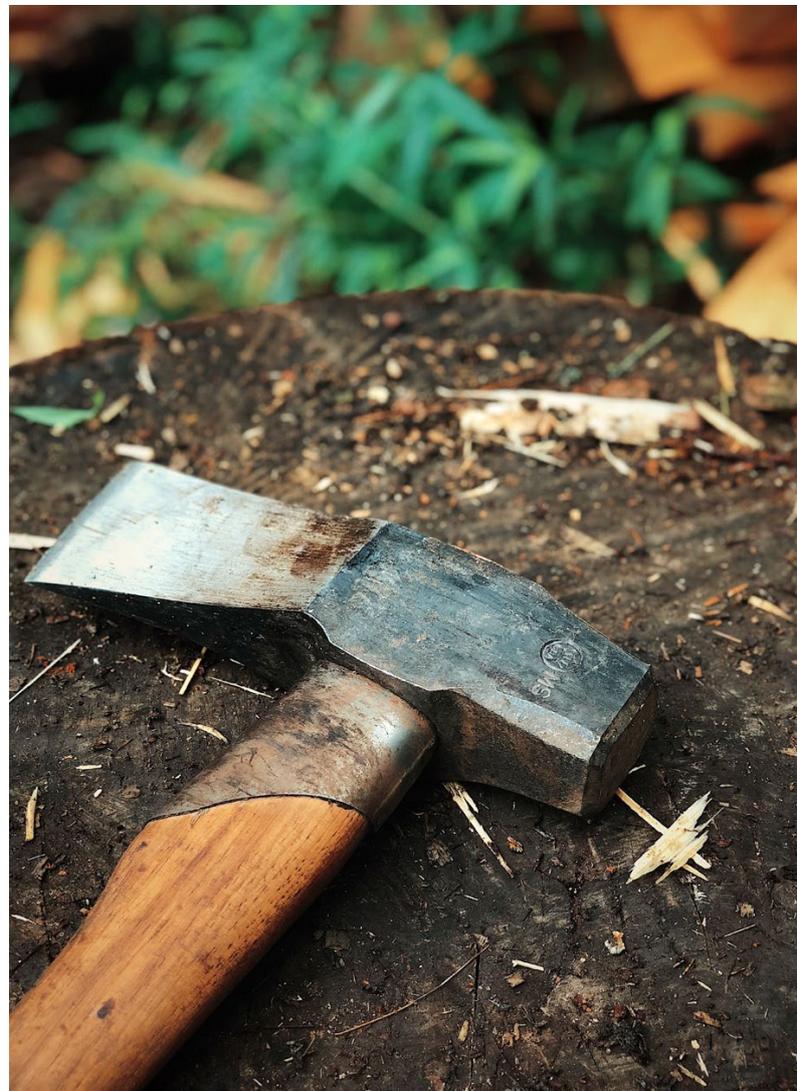
## Bäume fällen nützt Natur und Mensch

Jetzt startet wieder eine neue Holzerei-Saison. Gezielte Holzschläge und Pflegemassnahmen sorgen für gesunde, stabile Wälder und ökologisch wertvolles Holz. Aber Vorsicht! Wo Bäume gefällt werden, lauern auch Gefahren.

Während der Holzerei-Saison sind unsere Wälder meist frei zugänglich. Waldeigentümer und Gemeinden weisen Besucherinnen und Besucher aber dringend darauf hin, Abstand von den Gefahrenzonen im Bereich von Holzschlägen zu nehmen, um sich selbst nicht in Lebensgefahr zu begeben und das Forstpersonal konzentriert arbeiten zu lassen. Konkret heisst das:

- › Absperrungen unbedingt respektieren. Sie bedeuten «Weg gesperrt, Lebensgefahr»
- › Ein Warndreieck bedeutet «Durchgang erlaubt, aber Vorsicht ist geboten»
- › Den Anweisungen des Forstpersonals Folge leisten
- › In Schlagflächen lauern auch Gefahren, wenn nicht gearbeitet wird. Hier gilt «Betreten verboten – auch an Wochenenden»
- › Holzbeigen sind keine Klettergerüste, das Besteigen kann zu schweren Unfällen führen

Zusätzliche Informationen finden Sie auch unter folgendem Link: [www.waldschweiz.ch/schweizer-wald/zu-gast-im-wald/saisontipps/holzerei-im-wald.html](http://www.waldschweiz.ch/schweizer-wald/zu-gast-im-wald/saisontipps/holzerei-im-wald.html)



## Gratis Mütter- und Väterberatung

### Leibstadt

Die Mütter- und Väterberatung in Leibstadt findet im Alterswohnheim zum Salzwirtli, Parterre, statt und zwar jeden 2. Freitag im Monat von 14 – 15:30 Uhr. Die nächsten Daten sind:

- › **12. Oktober**, jeweils mit Voranmeldung ab 16 Uhr

### Full-Reuenthal

Die Mütter- und Väterberatung in Full-Reuenthal findet jeweils jeden 1. Mittwoch im Monat im Mehrzweckgebäude Bühl (alter Kindergarten) statt. Die nächsten Daten sind:

- › **7. November**

### Beratung per Telefon

Telefonisch ist die Mütter- und Väterberatungsstelle des Zurzibiets am Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:15 Uhr bis 9:15 Uhr sowie am Dienstag von 13:30 Uhr bis 15 Uhr erreichbar, 056 245 42 40. Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück.

## Gratis Rechtsauskunft

Der Aargauische Anwaltsverband erteilt in den Gemeinden Böttstein, Leuggern, Klingnau, Döttingen und Bad Zurzach unentgeltliche Rechtsauskünfte. Für die einzelnen Daten und Termine wird auf die Publikation auf der Website der Gemeinde sowie im Anschlagkasten beim Gemeindehaus verwiesen. Es werden kurze und kostenlose Auskünfte über rechtliche Fragen in allen Bereichen über eine Zeitdauer von max. 15 Minuten erteilt. Eingehendere juristische Beratungen sind im Rahmen dieser Rechtsauskunft nicht möglich. Die nächsten Termine sind:

### **Donnerstag, 11. Oktober, von 18 - 19 Uhr**

Döttingen, Gemeindehaus, Sitzungszimmer

### **Montag, 29. Oktober, von 18 - 19 Uhr**

Leuggern, Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Alle Ratsuchenden werden gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18:30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

## Blutdruckmessen

Nutzen Sie die Gelegenheit zum kostenlosen Blutdruckmessen bei uns im Alterswohnheim zum Salzwirtli.

Nächster Termin:

**Dienstag, 30. Oktober, 9:30 - 10:30 Uhr.**



## Leibstadt

Freitag, 19. Oktober, 19:30 Uhr

### **Jassabend**

von Roll-Saal

Samstag, 27. Oktober, 19 - 22 Uhr

### **Night Sports**

Bernowa-Halle

Freitag, 2. November, 20 Uhr

### **Herbstkonzert mit Theater**

Bernowa-Halle

Weitere Termine und Anlässe:

[www.leibstadt.ch](http://www.leibstadt.ch)

## Full-Reuenthal

Sonntag, 21. Oktober, 17 Uhr

### **Kinderkonzert**

Mehrzweckhalle Full

Freitag, 26. Oktober, 19:30 Uhr

### **Informationsveranstaltung Sanierung Schulhausplatz Full-Reuenthal**

Mehrzweckhalle Full

Freitag, 2. November, 19 Uhr

### **Jubilarenständli**

Mehrzweckhalle Full

Weitere Termine und Anlässe:

[www.full-reuenthal.ch](http://www.full-reuenthal.ch)



«die Oberdorfstrasse in Leibstadt»

Leibstadt entdecken

## «Historischer Bänkliweg Leibstadt: Südroute»

Inspiziert vom offiziellen Bänklirundweg\* gibt es in dieser Ausgabe einen optimierten Wandervorschlag: Die familienfreundliche «Bänkliweg-Südroute» für den kleinen Nachmittagsspaziergang.

Wir starten auf unserem schönen Dorfplatz, der ersten Station (Dekade 1876–1885) unseres offiziellen Bänklirundweges. Es geht die Oberdorfstrasse hinauf, vorbei am «Alterswohnheim Salzwirtli» (Station 2, Dekade 1896–1905) und Gemeindehaus (Station 3, Dekade 1866–1875). Nach etwa 600 m, kurz vor dem alten Tagelöhnerhaus, erreichen wir die drei roten «Tulpen» am Dorfbach (Station 4, Dekade 1996–2005). Von hier aus geht es links in die «Obere Mühlehalde» und anschliessend ca. 300 m in den Wald, bis wir rechts auf dem Aussichtsplatz Mühlehalde (Station 5, Dekade 1886–1895) einen herrlichen Blick auf Leibstadt haben. Weiter geht's bis zum Hinterberg und dann links auf die Neuweltstrasse. Dieser folgen wir bergab durch den Wald, zurück auf die Oberdorfstrasse und zurück zum Dorfplatz.

\* Der Bänkliweg entstand 2016 im Rahmen der 150-Jahr-Feier der Gemeinde Leibstadt. Jedes Bänkli steht für eine Dekade der Gemeindegeschichte. Der Übersichtsplan aller 15 Bänkli mit weiteren Informationen befindet sich auf dem Dorfplatz bei der Kirche oder unter [www.leibstadt.ch](http://www.leibstadt.ch) › Über Leibstadt › Freizeit › Bänkliweg.

**Leichte Wanderung, auch geeignet für Familien, überwiegend gut begehbare Wege.**

- Strecke ca. 2,4 km
- Aufstieg / Abstieg je ca. 62 m
- reine Wanderzeit ca. 45 Minuten

Grosse Karte und mehr Infos: <http://out.ac/bxBVt>



### So erreichen Sie die Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leibstadt und Full-Reuenthal  
Oberdorfstrasse 222, 5325 Leibstadt

Telefon 056 267 63 40  
Telefax 056 267 63 49  
[kanzlei@leibstadt.ch](mailto:kanzlei@leibstadt.ch)  
[gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch](mailto:gemeindekanzlei@full-reuenthal.ch)

### Öffnungszeiten

Mo, Di & Do 9 – 11:30 und 14 – 16:30 Uhr  
Mittwoch 9 – 11:30 und 14 – 18 Uhr  
Freitag 9 – 11:30 Uhr (Nachmittag geschlossen)

**Nächstes Mitteilungsblatt:** Anfang November 2018

**Redaktionsschluss:** Mittwoch, 24. Oktober 2018

Sie möchten Beiträge im Mitteilungsblatt veröffentlichen?  
Alle Informationen und Richtlinien finden Sie unter  
[www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf](http://www.leibstadt.ch/go/mbinfos.pdf)

Wir drucken bei der Bürlí AG Döttingen

[www.leibstadt.ch](http://www.leibstadt.ch)  
[www.facebook.com/gemeinde.leibstadt](https://www.facebook.com/gemeinde.leibstadt)

[www.full-reuenthal.ch](http://www.full-reuenthal.ch)

